

## Schritt 1

**B** interviewt **A** bzgl. seiner bzw. ihrer Fähigkeiten und Stärken  
**C** hört zu und macht Notizen

15'

**B** orientiert sich dabei an folgenden Fragen:

- Welche Fähigkeiten schätzen andere Menschen an dir?
- Was machst du besonders gerne?
- In welchen Situationen blühst du richtig auf?
- Erzähle mir von einem Highlight in der Zusammenarbeit bzw. dem Zusammensein mit anderen. Warum ist das ein Highlight für dich?
- Damit die Zusammenarbeit mit dir klappt, worauf müssen dabei andere (Bewohner, Beschäftigte, Angehörige, Kolleg\*innen etc.) achten?
- Wann in der Vergangenheit warst du richtig stolz auf etwas? Erzähl von diesen Situationen (diese müssen nicht nur im beruflichen Bereich liegen).
- Wann erlebst du dich als erfolgreich?
- Was konkret trägst du selbst zum Erfolg bei?
- Wie kannst und möchtest du deine Fähigkeiten zukünftig einbringen?
- Wo könnte dabei ein Gewinn für den Verband und die Menschen liegen?

## Schritt 2

**B** und **C** spiegeln ihre Eindrücke, Gedanken und Intuitionen zu den Erzählungen von **A** in einer wertschätzenden Haltung

10'

Zum Beispiel:

- Welche Erfahrungen haben mich besonders bewegt?
- Was ist mir aufgefallen?
- Was möchte ich noch Positives ergänzen, was im Interview noch nicht gesagt wurde?

*Tipp:*

*Einfach lossprechen und überraschen lassen, was für Gedanken beim Sprechen entstehen.*

*Wichtig:*

***A** hört währenddessen nur zu...nimmt alles auf...aber kommentiert nicht...bestätigt nicht...stellt nicht richtig.*

Zum Ende bekommt **B** das Blatt mit den Notizen.

## Wechsel der Rollen

Wiederholung der Schritte 1 und 2, bis jede/r interviewt wurde.

## Am Ende: Kurze Prozessreflexion

- Wie haben wir die Übung erlebt?
- Was ist deutlich geworden?
- Was ist uns schwer-/ leichtgefallen? Warum?

10'